



## **GEBR. OSWALD AG ZUG**

Verwaltungs- und Immobiliengesellschaft

### **Ihr Profi**

mit langjähriger Erfahrung und  
bestem Know-How auf dem Platz Zug

Bahnhofstrasse 28  
6300 Zug  
041 729 11 29  
info@gebr-oswald.ch

- Verkauf
- Erstvermietung
- Verwaltung

## **URS BISCHOF**

DEIN GOLDSCHMIED  
UND SCHMUCKDESIGNER



GOLD ■ ART  
LÜSSIHOF



URS BISCHOF  
6300 ZUG

---

TEL. 041 712 39 39 FAX 041 712 39 38

# ZUGER CURLER

Vereinsheft des Curling Club Zug  
Gegründet 1966

Ausgabe Nr. 59, Juni 2016

Redaktion Paul Ruoff  
Zeichnung Umschlag Urs Bischof  
Gestaltung typodoro.ch  
Druck Druckerei Ennetsee AG  
(Sponsor 4-Farbendruck Innenseiten)  
Auflage 400 Exemplare

# Vorstand

**Co-Präsidentin**

Ivana Stadler  
Im Rank 24  
6300 Zug  
Mobile 079 425 84 52  
Mail [praesidium@cczug.ch](mailto:praesidium@cczug.ch)

**Co-Präsidentin**

Barbara Huggenberger  
Sonnenbergstrasse 7  
8914 Aeugst am Albis  
Mobile 079 360 99 09  
Mail [praesidium@cczug.ch](mailto:praesidium@cczug.ch)

**Finanzen/Adressverwaltung**

Giacomo Arrigoni  
Pilatusstrasse 6  
6330 Cham  
Mobile 079 465 88 29  
Mail [giacomo.arrigoni@gmail.com](mailto:giacomo.arrigoni@gmail.com)

**Spielkommission**

Stefan Bürgi  
Inwilerriedstrasse 23  
6340 Baar  
Telefon 041 420 43 25  
Mobile 079 773 44 35  
Mail [stebuergi@gmail.com](mailto:stebuergi@gmail.com)

**Veteranen**

Jürg Schmid  
Huobweid 4  
6333 Hünenberg See  
Telefon 041 781 57 67  
Mobile 079 697 18 45  
Mail [veteranen@cczug.ch](mailto:veteranen@cczug.ch)

**Junioren/Ausbildung**

Yves Hess  
Aegeristrasse 65a  
6300 Zug  
Telefon 041 740 51 77  
Mobile 078 657 60 88  
Mail [yhess@gmx.ch](mailto:yhess@gmx.ch)

**Hallenmanagement**

Serge Lusser  
Rebmattli 7a  
6340 Baar  
Telefon 041 710 11 14  
Mobile 079 400 45 72  
Mail [info@cczug.ch](mailto:info@cczug.ch)

**Ehrenpräsidenten**

Heinz Jörin  
Franz Lusser

**Ehrenmitglieder**

Kurt Aklin  
Rolf Bedognetti  
Roland Gasser  
Patrick Hürlimann  
Stefan Keiser  
Jürg Müller  
Gion-Peder Uffer  
Kurt Wild  
Doris Wunderlin

**Curlingdelegierter**

Daniel Lüthi

**Clubadresse**

Curling Club Zug  
6300 Zug  
Spiko-Büro 041 725 31 83  
Fax 041 725 31 84  
Curlingstübli 041 725 31 81  
Mail [info@cczug.ch](mailto:info@cczug.ch)  
Homepage [www.cczug.ch](http://www.cczug.ch)

# 51. Generalversammlung

**Freitag, 24. Juni 2016, 18 Uhr**

**Mehrzwecksaal Rainhalde, Untere Rainstrasse 11, 6340 Inwil bei Baar**

## Traktanden

1. Sportliche Ehrungen
2. Protokollabnahme der 50. Generalversammlung vom 12. Juni 2015
3. Abnahme der Jahresberichte
4. Jahresrechnung und Revisionsbericht
5. Budget und Jahresbeitrag
6. Mitglieder mutationen
7. Antrag Statutenänderung «Beitragsfreier Vorstand»
8. Antrag Vorstand «Freier Betrag für Danksagungen»
9. Wahlen
10. Stand der Festivitäten «50 Jahre Curling Club Zug»
11. Diverses

Wir freuen uns auf möglichst viele Clubmitglieder wie auch auf einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank im Anschluss an die GV.

Zug/Aeugst am Albis  
im Mai 2016

Eure Co-Präsidentinnen  
*Ivana Stadler und Barbara Huggenberger*

## Inhalt

Vorstand.....	2
Einladung 51. Generalversammlung.....	3
Bericht des Präsidiums.....	4
Anträge des Vorstands zuhanden der GV.....	7
Intensives Jahr als Hallenmanager.....	8
Rückblick der Spielkommission.....	10
Jubiläumsturnier des Curling Club Zug.....	17
Freeslider ist Hallenmeister 2016.....	22
Juniorencenter des Curling Club Zug.....	24
Saisonrückschau der Veteranen.....	28
Im Gedenken an unsere lieben Curling Freunde.....	31
Protokoll der 50. Generalversammlung.....	32

# Bericht des Präsidiums



**Ivana Stadler**  
Co-Präsidentin  
im Vorstand seit 2015



**Barbara Huggenberger**  
Co-Präsidentin  
im Vorstand seit 2012

Es ist nun gut 11 Monate her, seit Ivana und ich als Co-Präsidentinnen des Curling Club Zug gewählt worden sind. Für dieses Vertrauen danken wir Euch. Wir beide können auf ein herausforderndes, vielseitiges, lehrreiches wie auch arbeitsintensives erstes Jahr als Präsidentinnen zurückschauen. Auf dem Papier konnte die Änderung der Statuten bezüglich Präsidium formell schnell und klar geregelt werden. Dass dies im Alltag nicht so einfach geschehen würde, war uns beiden von Beginn her klar, schreckte uns jedoch nicht davon ab, bewusst die Verantwortung für einen Club und seine Mitglieder zu übernehmen. Unsere ersten Treffen als Co-Präsidentinnen hatten daher klar zum Ziel, miteinander Vorstellungen, Arbeitsweisen und Verantwortungen innerhalb des Präsidiums zu klären. Wer ist für wen Ansprechperson, was erwarten wir voneinander und von unseren Vorstandskollegen, wer ist für was verantwortlich, wer hat wo gute Ressourcen, was ist uns wichtig, wie machen wir was...? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigten wir uns ausführlich, bevor wir mit unseren Vorstandskollegen in die neue Saison gestartet sind. Auch während der Saison sind wir immer wieder an Situationen gelangt, in welchen wir merken, dass noch nicht alles restlos geklärt ist, auch in Bezug auf das

Hallenmanagement. Daher können wir dieses Jahr im Präsidium sicherlich als wertvolles Lehrjahr bezeichnen, in welchem wir viele positive wie auch negative Erfahrungen und/oder Rückmeldungen erfahren haben. All die Erfahrungen und das Gelernte nehmen wir mit in die neue Saison und möchten uns gern weiterhin für den CC Zug einsetzen. Dem CC Zug mit all seinen Mitgliedern weiterhin als Co-Präsidentinnen vorzustehen wäre uns eine Freude.

Vielleicht fragst Du Dich nun, was wir im Vorstand und Präsidium im Laufe der vergangenen Saison so alles zu tun und besprechen hatten. Da gab es einiges! Vor allem die Rolle und Kompetenzen des Vorstandes und des Hallenmanagements wollten wir sauber klären, geben wir doch Geld aus, das nicht uns, sondern dem Club gehört. Dabei war und ist uns wichtig, dass wir eine gemeinsame Haltung und in verschiedenen Fragen eine allgemein gültige Regelungen finden konnten, hinter denen wir als Vorstand überzeugt stehen und die Interessen des Clubs im Sinne der Mitglieder auch vertreten konnten. So beschäftigten uns Fragen rund um die Rinkvermietung, faire Konditionen wie auch die Berücksichtigung anderer Faktoren, welche nicht immer gleich gegeben sind. Verschiedene Anträge mussten daher sauber geprüft und diskutiert,

Kommunikationswege optimiert und angepasst, Entscheidungen kommuniziert werden. Mit der Neuregelung und Erweiterung des Pflichtenheftes des Hallenmanagements hat der Vorstand zusätzlich eine Kontrollfunktion bekommen, welche ebenfalls wahrgenommen werden will. Die gegenseitigen Interessen dabei unter einen Hut zu bringen und die Entscheidungen am richtigen Ort zu fällen, hat uns ebenfalls durch diese Saison begleitet und innerhalb des Vorstandes, im Präsidium und anderen Gefässen viel Zeit in Anspruch genommen. Diese Herausforderungen haben wir gerne angenommen, da wir davon überzeugt sind, dass diese Klärungen und die daraus entstehende Transparenz dem Club zu Gute kommen. Dass wir uns hier noch auf einem Weg befinden, ist uns bewusst. Einiges haben wir bereits geschafft, und dafür danken wir unseren Vorstandskollegen wie auch unserem Hallenmanager herzlich. Sie haben uns jederzeit tatkräftig, konstruktiv und engagiert unterstützt, was wir nicht als selbstverständlich ansehen und sehr schätzen. Dafür ganz herzlichen Dank!

Leider hat sich Giacomo Arrigoni, verantwortlich für die Finanzen des CC Zug, dazu entschieden, sein Amt abzugeben. Er möchte wieder mehr Zeit mit seiner Familie verbringen, wofür wir vollstes Verständnis haben. Für seinen grossen Einsatz und die stets tadellos geführte Buchhaltung danken wir ihm von Herzen. Der Vorstand ist auf der Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin und hofft, bis

zur GV eine wählbare Person gefunden zu haben. Solltest Du dich dafür interessieren und bist von uns darauf nicht angesprochen worden, so melde dich doch bitte unverbindlich bei einer der beiden Co-Präsidentinnen.

Freude hat dieses Jahr nicht nur die Arbeit im Vorstand gebracht, sondern auch die vielen sportlichen Höhepunkte, welche diese Saison geprägt haben. Dass wir ausgerechnet im Jubiläumsjahr zahlreiche Medaillen feiern durften, ist nicht selbstverständlich und erfüllt wohl alle von uns mit grossem Stolz. Ich bin fast sicher, dass das eine oder andere Mitglied freudig verkündet hat, dass wir Schweizermeister geworden sind! Und auch wenn nicht alle Medaillen goldig geworden sind, nicht alle Träume in Schweden an der WM in Erfüllung gegangen sind; was jeder einzelne der Edelmetallträgerinnen und -träger erkämpft und geopfert hat, verdient unseren Respekt. Ihr habt tolle Arbeit geleistet und könnt hoffentlich noch lange von diesen Erlebnissen zehren.

Leider mussten wir uns auch in dieser Saison von zwei langjährigen Clubmitgliedern für immer verabschieden. Robert Crivelli und Arturo Zahner haben im Verlaufe des letzten Jahres ihre letzte Reise angetreten. Sie beide bleiben uns auf und neben dem Eis in bester Erinnerung. Mehr dazu im Gedenkteil des Curlers.

Verabschiedet wurde Ende dieser Saison auch René Straubhaar. Nach gut 33 Jahren Einsatz als Eismeister der Kunsteisbahn Zug geht er in seine wohl verdiente Pension. René

hat während all dieser Jahre viel Zeit und Herzblut in das Curling-Eis gesteckt und hatte immer zum Ziel, für unseren Club hervorragendes Eis herstellen zu können. Dass wir als Präsidium zu seinem Abschiedsapéro eingeladen waren, zeigt, dass das Verhältnis stets sehr gut und auch freundschaftlich gewesen ist. Für den grossen Einsatz für unseren Club danken wir Dir, lieber René, von ganzem Herzen und wünschen

Dir für Deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Beim Lesen des «Zuger Curler» wünschen wir Dir nun viel Spass. Wir freuen uns, Dich an der GV in Inwil, am Sommertreff am 24. August oder ab dem 28. August wieder auf dem Eis zu sehen.

Mit herzlichem Curlergruss  
Eure Co-Präsidentinnen  
*Ivana Stadler, Barbara Huggenberger*

# **ClimaNova** AG

**Lüftung • Klima • Kälte**

**ZUG • URI • SCHWYZ • ZÜRICH**

**Internet** [www.climanova.ch](http://www.climanova.ch)

**E-Mail** [info@climanova.ch](mailto:info@climanova.ch)

Unser Partner:

**HCN Clean** AG  
Lüftungshygiene

[www.hcnclean.ch](http://www.hcnclean.ch)



*Voll Energie Arbeit*



# Anträge des Vorstands zuhanden der GV

## **Beitragsfreier Vorstand**

Während ihrer Amtsdauer sind die Vorstandsmitglieder von ihren Mitgliederbeiträgen entbunden.

**Begründung:** Die Vorstandsmitglieder des CC Zug leisten ihre Arbeit ehrenamtlich. Sie erhalten weder Sitzungsgeld noch werden anfallende Spesen verrechnet. Jedes Vorstandsmitglied wendet innerhalb einer Saison neben seinen beruflichen und/oder familiären Verpflichtung viele Stunden für den Club auf, damit seine kurz-, mittel- und langfristigen Ziele erreicht und die Geschäfte des Vereins korrekt und transparent erledigt werden können. Innerhalb eines Ressorts fallen viele Arbeiten an, die nach aussen nicht sichtbar sind. Der Erlass des Mitgliederbeitrages während der Amtsdauer eines Vorstand-

mitgliedes wäre eine adäquate Form von Wertschätzung für diese Arbeit. Die Anzahl der Vorstandsmitglieder wurde im Gegensatz zu früher verkleinert und die Ressort erweitert, damit auch effizienter gearbeitet werden kann.

## **Freier Betrag für Danksagungen**

Der Vorstand erhält die Kompetenz, selbständig über Ausgaben im Rahmen des Budgets zu entscheiden, welche für clubinterne Danksagungen verwendet wird. Diese Beträge kommen direkt den Clubmitgliedern zu Gute, welche während der Saison für den Club viel ihrer Freizeit geopfert haben. Formen der Danksagung sind z. B. das «Thanks giving» Essen für alle Clubmitglieder, die in irgendeiner Form den Turnierbetrieb ermöglicht haben.

# Intensives Jahr als Hallenmanager



Serge Lusser  
Hallenmanager  
seit 2015

Was für eine Saison! Nach über 1400 geschriebenen Mails habe ich eine kleine Ahnung, was es heisst Hallenmanager zu sein. Es erfüllt mich mit Stolz und Freude die erste Saison erfolgreich absolviert zu haben. Super war die tolle Zusammenarbeit mit unseren Instrukto- ren: Ihr seid alle Spitze! Finanziell blieben wir im Rahmen der letzten Jahre, was den gesteckten Zielen für meine erste Saison entsprach.

Wiederum durften wir viele tolle und kurzweilige Plausch-Curling Events durchführen. Von Seiten der Kunden kam durchwegs positives und begeistertes Feedback. Hervor- heben möchte ich den Weihnachts- event der Ineichen AG, welche mit 120 Personen einen lustigen Abend in unserer Curlinghalle und im Restaurant verbrachten. Hierbei wurde Mini-Curling (Spielen von der Hog-Line in das Haus) angebo- ten, welches bei allen auf grosse Freude und Interesse stiess. Bei diesem Grossanlass klappte das Zusammenspiel zwischen Instruk- toren und Restaurant tadellos; wir können in Zukunft also wieder einmal so viele Leute aufs Glatteis führen!

All dieses Lob, den Dank und die begeisternden Worte unserer Plauschcurler möchte ich an unsere Instrukto- ren weitergeben. Ohne deren Einsatz und vor allem deren grosse Flexibilität wäre das Plausch- Curling nicht möglich! Herzlichen

Dank und weiter so. Ich freue mich auf die nächste Saison mit Euch.

Ein grosser Dank geht auch an Clemens, der wieder ganz unauf- geregt für Sauberkeit und Ordnung in unserem Curling Inventar sorgte. Vielen Dank!

Ein weiterer Erfolgsfaktor sind die «gluschtigen» Angebote des Curling-Restaurants. Hier klappte die Zusammenarbeit sehr gut und wie immer völlig unkompliziert.

Die Zusammenarbeit mit der KEB war diese Jahr gut, auch hier vielen Dank! Nächste Saison wird mit dem Austritt von René Straubhaar eine neue Ära anbrechen. Nach über 33 Jahren bei der KEB darf er nun seine verdiente Pensionierung geniessen. Ich bin auf die neue Eis- crew gespannt und freue mich schon heute auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit.

Nächstes Jahr habe ich geplant, einige Dinge zu verbessern und zu optimieren. Ziel soll es sein, den Umsatz zu halten und wenn mög- lich weiter auszubauen. Zusätzlich sollen vermehrt Werbeträger für unsere Halle gefunden werden. Wer hier noch eine Firma oder eine Idee hätte, ist herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden.

Zur Information: für Fr. 600.- pro Jahr erhält der Sponsor eine Werbetafel an der Seitenwand sowie eine Instruktion auf einem Rink (zum Gegenwert von Fr. 380.-). Die Nettokosten der Tafel betragen

somit nur noch Fr. 220.-. Dafür bekommt er die Aufmerksamkeit von über 3000 Personen und zusätzlich wird die Firma gratis auf unserer Webseite aufgeführt. Insgesamt also eine lohnende Investition.

Zum Schluss noch ein Information in eigener Sache. Angelika gönnt

sich diesen Sommer für zwei Monate eine Auszeit. Deshalb werden wir im Juni und Juli abwesend sein und ich entschuldige mich schon heute für die GV. Ich werde per Anfang August wieder in neuer Frische in die nächste Saison starten.

*Serge Lusser*



## Wir organisieren gerne Ihre Curling-Veranstaltung

in unserer modernen 5-Rink-Curlinghalle als...

- Firmenanlass oder Kundenveranstaltung ■
  - Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterabend ■
  - Jahresabschluss ■
  - Vereinsveranstaltung ■
  - Curlingplausch mit Freunden ■
- Sitzung oder Strategieworkshop mit Curlingplausch ■

Dazu empfehlen wir Ihnen  
unser Curlingstübli für einen Apéro,  
einen kleinen Imbiss  
oder ein feines Nachtessen

Auskunft erteilt Ihnen unser Hallenmanager, Serge Lusser, über 079 400 45 72  
oder Sie informieren sich direkt auf unserer Homepage [www.cczug.ch](http://www.cczug.ch)

# Rückblick der Spielkommission



**Stefan Bürgi**  
Präsident der  
Spielkommission  
im Vorstand seit 2015

## HALLENTURNIERE

### First Stone

Das traditionelle Eröffnungsturnier hat auch dieses Jahr wieder vierzig Teilnehmer angelockt. Das Team von Stefan Meienberg liess nichts anbrennen und gewann ungeschlagen.



### First Stone

#### 1. Rang

v.l. Christian Tinner  
Hanny Gasser  
Daniela Couture  
Stefan Meienberg

>>

### Pub Trophy

Spannend ging es an der einzigartigen Pub Trophy zu und her: Das Team Ferypeak von Erwin Guggenbühl gewann das entscheidende letzte Dart-Spiel nur mit einem Punkt und konnte lediglich dank genügenden Ends den ersten Platz einnehmen.

Der grosszügige Sponsor und Ehrenpräsident Franz Lusser feierte seinen Geburtstag und liess die Teilnehmer mit grosszügigen Preisen daran teilhaben. Denen ging's auch sonst bestens: dem Big Scottish Breakfast folgte später ein vorzüglicher Eintopf...

## Weihnachtsturnier

Etwas turbulent war diese Saison das besinnlichste aller Turniere: Wegen vielen Ausfällen wurden sehr viele Ersatzspieler gebraucht. Aber am Samstag haben vier Engel das Dessert serviert, ein schöner Weihnachtsbaum fehlte nicht und am Sonntag wurden am Feuer Weihnachtslieder gesungen – spätestens da waren die 16 Teams bereit für das grosse Fest. Den Sieg davon getragen hat das Team von André Flammer. Wiederum haben die Veteranen zusammen mit den Junioren die Hälfte des Tableaus gestellt.



>>

### Weihnachtsturnier

#### 1. Rang

v.l. Simon Hoehn  
Paul Ruoff  
Ivana Stadler  
André Flammer



**Weihnachtsturnier**  
Weihnachtslieder singen  
am offenen Feuer

## **Zweier Trophy**

Vierzehn Teams hatten Lust, die neue olympische Disziplin selbst auszuprobieren und spielten erstmals an der Zweier Trophy nach dem Modus Mixed Doubles. Ivana Stadler und Pascal Hess gewannen das Finalspiel gegen die späteren Schweizermeister (!) Yves Hess und Flurina Kobler. Das anspruchsvolle Turnier wurde durch einen gemütlichen (und feinen) Imbiss abgerundet.

## **Last Stone**

Wohl nur wenige haben mehr Hallenturniere des Curling Club Zug bestritten als der Skip und der Lead des Siegerteams am traditionell letzten Clubturnier: Franz und Rosmarie Huber. Dank ihrem dritten Sieg in Folge sicherte sich die Nr. 3 Ivana Stadler den Gesamtsieg in der Einzelwertung.

## **Zuger Damenturnier**

Auch die 16. Ausgabe dieses Aushängeschildes des Curling Club Zug war ein voller Erfolg: 15 Auswärtige und drei Zuger Damenteams trugen bis zu vier Spiele an einem Tag aus. Gewonnen haben die Damen vom Curling Club Solothurn-Wengi Annette Laubscher (Skip), Sue Laubscher, Elisabeth Gerber und Ursi Graber. Alexandra, Marta und Katya suchen übrigens dringend nach Unterstützung für das OK!

## **ProAm**

Viele Amateure – nicht wenige davon regelrechte «Stammgäste» – sorgten auch dieses Jahr für ein volles Turnier mit 20 Mannschaf-

ten an diesem heiteren Anlass. Mit drei gewonnenen Spielen platzierte sich im ersten Rang souverän das Team Amstalden vor dem Team Masoch und dem Team Bürgi im dritten Rang.

## **Spontanturnier**

Wiederum komplett war das Tableau für das allseits beliebte Turnier zwischen Weihnachten und Neujahr, dass dank dem grosszügigen Sponsoring von Friede Rogenmoser auch in diesem Jahr wieder stattfand. Das Team von Patrick Sager konnte sich als erstes an einem der schönen Preise erfreuen.

## **Zentralschweizer Curling Trophy**

Auch in dieser Saison haben wieder drei Zuger Teams an der Zentralschweizer Curling Trophy teilgenommen – welche diese Saison zum letzten Mal durch die Luzerner Kantonalbank gesponsert wurde. Das Team Zug Lüthi qualifizierte sich für die Finalrunde der 1. Liga. Dort konnte der mehrfache Gewinner der Trophy aber keinen Rang mehr gut machen und verblieb auf Rang 4. Gewonnen hat die Trophy 2015/16 das Team Luzern City Gartenmann.

In der 3. Liga schloss das Team Yukinko mit Skip Roman Freimann die Round Robin auf dem 2. Rang ab, gewann aber nur eines von drei Aufstiegs Spielen und verbleibt in der dritten Liga. Das Team Zuger Bärig Curler um Skip Bruno Keiser platzierte sich mit nur zwei Punkten Rückstand auf die Spitze auf Rang 7.

## Leistungssport

Nach der Silber-Medaille von letzter Saison wollte es Yves Hess gleich nochmals wissen: Zusammen mit der neuen Partnerin Flurina Kobler trat er in der Disziplin Mixed Doubles an der Schweizer Meisterschaft in Interlaken an. In den Ausscheidungen nach dem Double-Nockout-Prinzip mussten sie sich nur dem Team Gribi/Gribi knapp geschlagen geben. Nach einem Zusatzend im Halbfinal schlugen sie im Final schon im ersten End mit einem Viererhaus zu und haben das Spiel mit 8 zu 5 für sich entschieden – Gold!



**Mixed Doubles  
Goldmedaille**  
Team CG Zug  
v.l. Flurina Kobler  
und Yves Hess

Wir gratulieren den beiden herzlich zu diesem Erfolg und sind natürlich besonders stolz auf unser Clubmitglied.

Damit hatte sich das Team natürlich für die Teilnahme an der WM in Karlstad/Schweden qualifiziert. Dort sah es zunächst sehr gut aus. Doch den drei Siegen in Folge folgten drei Niederlagen gegen Polen, Bulgarien und Ungarn. Das war leider eine zu viel – enttäuscht mussten sie sich mit dem 5. Gruppenrang zufriedengeben.

Ebenfalls an der Mixed Doubles SM teilgenommen haben Stefan

Meienberg mit Corina Mani – sie erreichten immerhin den 9. Rang – sowie Ivana Stadler mit Jürg Stettler (Rang 23).



Unser Elite Team Zug ARISCO mit Christian Haller, Yves Hess, Rainer Kobler und Fabian Schmid erreichte in der SCA den 3. Rang und qualifizierte sich damit für die Schweizermeisterschaft der Herren in Flims. Dort erwiesen sich die Teams Adelboden veriset, Genf und Dübendorf Rosweid in der doppelten Round Robin aber als zu starke Gegner. Wie in der vergangenen Saison erreichte Zug ARISCO damit den guten 4. Rang.

Kevin Wunderlin spielte weiterhin im Team Biel Touring. Das junge Team erreichte in der SCA Rang 4 und qualifizierte sich damit für die SM. Punktgleich mit Zug ARISCO beendeten sie die Saison auf dem 6. Rang. Stefan Meienberg spielte diese Saison im Team von Gstaad, schloss in der SCA auf Rang 6 ab und verpasste damit die Qualifikation für die SM.

Diese Saison qualifizierte sich Briar Hürlimann mit Team Uzwil für die Schweizermeisterschaft der Frauen in Flims – sie erreichten dort den guten 5. Rang.

## Breitensport

Auch die Zuger Seniorinnen mit Esther Kobler, Liliane Huwyler, Doris Wunderlin und Esther Zimmermann Steiger strebten nach der Bronzemedaille im letzten Jahr erneut eine Top-Platzierung an: Das gelang – und wie! Nach der Round Robin führten sie mit 12 von 12 möglichen Punkten klar; drei der fünf Spiele endeten spätestens im siebten End. Einzig gegen Thun war es für ihre Verhältnisse knapp: nach dem siebten End stand es 5 zu 5 – ohne das Recht auf den letzten Stein (das Spiel endete 8:5 ...). Im Final liessen sie nichts mehr anbrennen und schlugen Thun erneut mit 7:4 (in 7 Ends).



Damit qualifizierten sich auch die Zuger Seniorinnen für die WM in Karlstad/Schweden. Auch im internationalen Umfeld liessen sie sich nicht beeindrucken und spielten solides Curling. In der Gruppe platzierten Sie sich direkt hinter den späteren Weltmeisterinnen aus Schottland, noch vor Deutsch-

land, den USA und Russland sowie Italien, Österreich und Neuseeland. In der darauffolgenden Qualifikationsrunde unterlagen sie den Schwedinnen mit 8:2 und landeten auf Augenhöhe mit den Kanadierinnen auf dem 5. Schlussrang der Weltrangliste. Zu dieser grandiosen Leistung des gesamten Teams gratulieren wir sehr herzlich!

Das Team Zug Lüthi mit Daniel Lüthi, Felix Bader, Martin Oberholzer, Karin Lüthi sowie Andrea Welten hat wiederum an der Schweizermeisterschaft der Aktiven teilgenommen, die dieses Jahr während dreier Tage in Arlesheim ausgetragen wurde. Nach vier Gruppenspielen schied die Hälfte der zwanzig

teilnehmenden Teams aus – nicht so Zug Lüthi: als zweiter der Gruppe spielten sie im Viertelfinal gegen Basel Arnold. Ein Viererhaus im siebten End entschied das Spiel jedoch vorzeitig und es resultierte der 6. Schlussrang.

An der Mixed SM wurde nach

dem Trippleknock-out-Prinzip gespielt. Drei Zuger Curler reisten nach Arlesheim: Kevin Wunderlin spielte unter Dübendorf (Skip: Benoît Schwarz), Briar Hürlimann für Gstaad (Yannik Schwaller) und Raphaela Keiser bei St. Gallen (Simon Biedermann). Kevin und Briar erreichten die Viertelfinals –

<<

**Seniorinnen-SM**  
**Seniorinnen-WM**  
**Team Zug**  
 v.l. Irene Beck  
 Esther Zimmermann  
 Doris Wunderlin  
 Liliane Huwyler  
 Esther Kobler (Skip)

während Raphaela sie knapp verpasste.

An der Openair SM in Saas Fee haben insgesamt 100 Mannschaften an den Ausscheidungen teilgenommen. Zug wurde durch das Team von Liliane Huwyler, Hansruedi Spaltenstein, Christian Tinner und Josef Herger vertreten, welche die Finalrunde zwar nicht erreichten, im Jubiläumscup aber noch 17 Ränge gut machten.

### Fazit

Die Saison 15/16 war in vielerlei Hinsicht eine aussergewöhnliche Saison: Zuerst sind da natürlich die vielen sportlichen Erfolge der Zuger Teams. Zum Jubiläum des Clubs wurden und werden Feste gefeiert - auf das Jubiläumsturnier wird noch ein Jubiläumsanlass folgen. Mit dem Co-Präsidium aus Ivana und

Barbara sowie Serge als Hallenmanager sind gleich zwei Schlüsselrollen neu besetzt. Schliesslich ging auch die neue Website online - was nicht heisst, dass diese nun «fertig» wäre oder je sein wird...

Meinen Kollegen in der Spiko Alexandra, Andi, Beat, Geni, Hansueli, Hans Ruedi sowie Doris, welche die Spiko noch immer beratend unterstützt hat, möchte ich für ihr tolles Engagement für unseren Club und ihre Geduld mit dem neuen Chef ganz herzlich danken! Die Planung für die nächste Saison haben wir aufgenommen und sie verspricht einige spannende Neuerungen über die wir schon bald berichten wollen.

Nun wünsche ich euch allen, liebe Clubmitglieder, einen schönen Sommer und viel Vorfreude auf den nächsten Saisonbeginn.

*Stefan Bürgi*



**ARISCO**  
RISK CONSULTANTS  
INSURANCE BROKERS



Rang	Vorname Name	First Stone	Pub Trophy	Weihnachts-Turnier	Zweier-Trophy	Last Stone	Total
1	Ivana Stadler	16	-	25	25	25	91
2	Clemens Benner	21	17	14	17	16	85
3	Susanne Dunand	21	12	21	12	16	82
4	Michel Dunand	11	25	12	12	13	73
5	Doris Wunderlin	17	17	17	-	21	72
6	Serge Lusser	21	21	8	21	-	71
7	Kurt Aklin	19	19	-	10	21	69
8	Beat Niggli	11	15	11	14	17	68
9	Daniel Simmler	13	19	5	16	14	67
10	Ernst Odermatt	13	25	9	-	17	64
10	Franz Schumacher	11	21	5	13	14	64
12	Remy Frommenwiler	14	12	21	-	15	62
13	Stefan Bürgi	21	-	11	9	19	60
14	Christoph Nünlist	16	16	6	-	17	55
14	Lucia Eggemann	16	16	6	-	17	55
16	Roman Freimann	11	16	12	-	15	54
17	Paul Ruoff	15	13	25	-	-	53
18	Alexandra Lüscher	14	15	8	-	15	52
19	Barbara Huggenberger	16	-	16	16	-	48
19	Pierina Aklin	19	19	-	10	-	48
21	Christian Tinner	25	21	-	-	-	46
21	Pascal Hess	-	-	21	25	-	46
23	Rosmarie Huber	-	-	13	7	25	45
24	Hanny Gasser	25	-	-	-	19	44
25	Eugen Inderbitzin	-	-	21	-	21	42
25	Stefan Meienberg	25	-	17	-	-	42
26	Bruno Keiser	-	11	15	-	14	40
26	Marcel Thomi	17	-	10	-	13	40
26	Reto Kleiner	-	15	25	-	-	40
28	André Flammer	-	14	25	-	-	39
29	Marcia Kummer	17	21	-	-	-	38
30	Franz Huber	-	-	5	7	25	37
31	Daniela Couture	25	12	25	-	-	62
32	Patrick Sager	-	-	19	-	16	35
32	Alex Kempf	-	-	7	15	13	35
32	Giacomo Arrigoni	19	16	-	-	-	35
35	Erwin Guggenbühl	-	25	9	-	-	34
36	Carole Bürgi Taboada	-	-	14	-	19	33
36	Marcel Schriber	-	11	6	-	16	33
36	Angelika Lusser	-	-	12	21	-	33
39	Geri Kummer	17	-	15	-	-	32
39	Sebastian Keiser	-	-	15	17	-	32
41	Beverley Hope	15	-	16	-	-	31
42	Urs Hafner	-	-	-	8	21	29
42	Alois Camenzind	12	-	17	-	-	29
44	Richard Gross	-	14	-	-	14	28
44	Colin Voide	-	17	11	-	-	28
44	Emmanuelle Voide	-	17	11	-	-	28
44	Nadia Kummer	12	-	16	-	-	28
46	Andreas Flüher	14	13	-	-	-	27

Rang	Vorname Name	First Stone	Pub Trophy	Weihnachts-Turnier	Zweier-Trophy	Last Stone	Total
46	Sarah Flühler	14	13	-	-	-	27
48	Kari Hürlimann	-	-	-	-	25	25
48	Beat Wick	-	-	-	-	25	25
48	Bruno Kummer	12	-	13	-	-	25
48	Liliane Huwyler	-	25	-	-	-	25
48	Simon Hoehn	-	-	25	-	-	25
52	Sarah Vogel	-	14	10	-	-	24
53	Andreas Litscher	-	-	8	14	-	22
53	Monika Troller	-	14	8	-	-	22
55	Tony Spillmann	-	-	-	-	21	21
55	Sepp Herger	13	-	-	8	-	21
57	Edi Hess	-	13	7	-	-	20
58	Roland Gasser	-	-	-	-	19	19
58	Annick Lusser	-	-	19	-	-	19
58	Barbara Bürgi	-	-	10	9	-	19
58	Giachem Schucan	-	-	19	-	-	19
58	Maya Anderer	19	-	-	-	-	19
58	Peter Schneider	-	12	7	-	-	19
58	Spomenica Bajovic	-	-	19	-	-	19
58	Yann Déléze	-	19	-	-	-	19
58	Yves Hess	-	-	-	19	-	19
66	Laura Wunderlin	-	-	17	-	-	17
66	Martha Gloor	-	-	6	11	-	17
68	Thomas Haindl	-	-	16	-	-	16
69	Felix Lüscher	-	-	-	-	15	15
69	Selina Suter	-	-	-	-	15	15
69	Claude Dulex	-	15	-	-	-	15
69	Esther Sager	-	-	15	-	-	15
69	Kaori Egli	15	-	-	-	-	15
69	Paul Steffan	15	-	-	-	-	15
69	Stephan Keiser	-	-	-	15	-	15
76	Bruno Flammer	-	14	-	-	-	14
76	Simon Gloor	-	-	14	-	-	14
76	Stefan Gisler	-	-	14	-	-	14
79	Thomas Leisibach	-	-	-	-	13	13
79	Anita Kummer	13	-	-	-	-	13
79	Hansruedi Bucher	-	-	13	-	-	13
79	Jan Hess	-	-	13	-	-	13
79	Sigi Prutsch	-	-	-	13	-	13
83	Borko Scepanovic	-	-	12	-	-	12
83	Silvia Schrader	12	-	-	-	-	12
85	Bea Heusser	-	-	-	11	-	11
85	Joel Utiger	-	11	-	-	-	11
85	Manfred Utiger	-	11	-	-	-	11
88	Mia Bucher	-	-	10	-	-	10
89	Marcel Seiz	-	-	9	-	-	9
89	Reto Schönenberger	-	-	9	-	-	9
90	Francois Lusser	-	-	8	-	-	8
91	Ruedi Leuenberger	-	-	7	-	-	7
92	Claus Gsell	-	-	5	-	-	5

# Jubiläumsturnier des Curling Club Zug

Nach einer unheimlich erfolgreichen Saison mit einem richtiggehenden Medaillenregen, fiel uns die Aufgabe, der Saison einen gebührenden Abschluss zu beschermen, einfach. Im Frühjahr 2015 hat das Projekt «Jubiläumsturnier» seinen Anfang genommen. Acht fleissige und topmotivierte Mitglieder des Curling Club Zugs haben sich zur ersten OK-Sitzung getroffen und es war allen klar, dass wir etwas auf die Beine stellen wollten, was vielen in langer und bester Erinnerung bleiben wird.

Ein Turnier mit 66 Teams - in Anlehnung an unsere Gründung im Jahre 1966 - war unser erklärtes aber auch ambitioniertes Ziel. Nach und nach kamen neue Ideen fürs

ganze Rahmenprogramm dazu und je länger es dauerte, desto mehr Form nahm das Turnier an.

Am 1. April 2016 starteten wir um 11 Uhr mit der ersten Runde des dreitägigen Events. Es hatten sich 62 Teams aus der ganzen Schweiz angemeldet. Ebenfalls durften wir ein Team aus Italien begrüßen. Sogar fünf Schotten haben den Weg nach Zug nicht gescheut, um an unserem Jubiläumsturnier teilzunehmen. Es ist ein tolles und unvergessliches Erlebnis, wenn auf elf Rinks gleichzeitig gespielt wird. Auf dem Eis wurde mit vollem Einsatz gespielt, gewischt und gerufen. Neben dem Eis wurden die Spiele verfolgt und kommentiert. Dem OK war es wichtig, alle nicht nur auf,



Curlingeis in der  
Trainingshalle



Am Freitagabend  
in der Bar

sondern auch neben dem Eis gut versorgt zu wissen. Für den Freitagabend haben wir deshalb einen Barwagen organisiert, in welchem man sich bis in die frühen Morgenstunden in lustiger Runde die Zeit zu vertreiben wusste.

Am Samstag warteten auf alle Teams verschiedene Überraschungen. Jedes Team wurde, zusammen

mit seinem vorherigen Gegner auf einen kleinen Ausflug geschickt. Folgende Ausflugszielen waren für die Teams bereit: Stadtführung durch Zug, Besichtigung der Distillerie Etter, eine Fahrt in einem Oldtimer, Führung durch die Bossard Arena, Besuch der Burg Zug, Besuch im Fischerei Museum, Besichtigung der Kirschtortenherstellung inkl. Degustation. Alle Teams durften den Apéro, in unterschiedlichen Formen, während ihrem Ausflug geniessen.

Nachdem alle Teams drei Runden gespielt hatten, wurde eine Gesamtrangliste erstellt. Für die Plätze 45–64 war der sportliche Teil dieses Turniers bereits am Samstagabend zu Ende. Die verbleibenden 44 Mannschaften kämpften anschliessend am Sonntag in zwei Cups weiter um den Sieg am Jubiläumsturnier des Curling Club Zug. Allerdings hiess es zuerst für alle «Willkommen



im fivemoods» zu einem gemütlichen Beisammensein mit sehr leckerem Essen. Die Crew vom «fivemoods» hat uns einen wunderbaren Abend beschert und uns kulinarisch verwöhnt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unter der Leitung von Herrn Forster, verdienen einen grossen Dank! Nach einem tollen Essen und lustigen Fotos in der Fotobooth-Ecke, wechselten wir in den anderen Teil des Raumes, in welchem DJ Pesa uns mit Musik aus den letzten 50 Jahren unterhielt. Viele haben die Tanzschuhe montiert und bis weit nach Mitternacht war die Tanzfläche nie leer. Aber auch der schönste Abend geht mal zu Ende und so wurden um kurz nach 2 Uhr die Türen geschlossen. Es gab aber auch solche, die noch nicht genug hatten und im gleich gegenüberliegenden Fabric Club Zug weiter feierten.



Ausfahrten  
mit den Oldtimern

Ich möchte Claudia und Reto Haupt und ihrem Team danken. Sie haben während der drei Tage alle Curlenden und Gäste wunderbar bewirtet und dafür gesorgt, dass niemand Hunger oder Durst haben musste. Dank ihrem tollen Einsatz und ihrem stetigen Lächeln im Gesicht haben sich alle jederzeit rundum wohl und willkommen gefühlt. Danke!



**Das OK-Team**  
v.l. Remy Frommenwiler  
Doris Wunderlin  
Claudia Disler  
Patricia Zürcher  
Richi Gross  
Karin Portmann  
Ivana Stadler  
Hansruedi Spaltenstein



Sieger Cup 1  
Juniorenteam  
Curling Club Zug

Ebenfalls ein grosses Dankeschön verdienen die Eismeister. Sie haben in wenigen Tagen aus dem Eishockey-Trainingseis ein richtig gutes Curlingeis gezaubert. Unter ihnen René Straubhaar, der sich seit über 20 Jahren um unser spezielles Eis gekümmert hat. Der Jubiläumsanlass war sein letztes Turnier vor dem wohlverdienten Ruhestand. René – wir danken Dir herzlich für deinen unermüdlichen Einsatz!

Am Sonntag kämpften dann die verbliebenen Teams um den Einzug in die Finalrunde, welche um 14 Uhr startete. Auch wenn man sich in Curlingkreisen gut kennt und sich gut versteht, auf dem Eis verteilt niemand Geschenke. Jeder Stein und jedes End mussten

hart verdient werden. Nach drei Tagen, 129 Spielen und ungefähr 132 Tonnen bewegten Curlingsteinen standen die Sieger der beiden Cups fest. Den 1. Cup gewannen die Zuger Junioren um Skip Reto Schönenberger und den 2. Cup das Team Luzern City – U100 um Skip Martin Zürrer.

Dank vielen, sehr grosszügigen Sponsoren und Gönnern, denen ich nochmals herzlich danken möchte, durften wir zwei schöne Gabentische mit grossartigen Preisen präsentieren.

Last but ganz bestimmt nicht least möchte ich allen freiwilligen Helfern und guten Geistern danken, welche uns so tatkräftig unterstützt haben. Das grösste DANKESCHÖN gilt meinem OK:

Doris Wunderlin, Hansruedi Spaltenstein, Karin Portmann, Patricia Zürcher, Richi Gross, Claudia Disler und Remy Frommenwiler – Tausend Dank!!!

Bis zum nächsten Jubiläum  
*Ivana Stadler*



>>  
Sieger Cup 2  
Team Luzern City  
– U100



## Jubiläums - Club Anlass

Was? Brunch mit gemütlichem Beisammensein  
 Wann? 3. September 2016, 11-16.00h  
 Wo? Ristorante da Carmen, Allmendstr. 26, Zug

Das Jubiläums-Organisationskomitee des CC Zug freut sich, alle Aktiv- und Passivmitglieder mit Familie zu einem vom Club gesponserten Brunch einzuladen. Nicht-Clubmitglieder sind herzlich willkommen, sie bezahlen einen reduzierten Unkostenbeitrag.

Anmeldung bitte bis **spätestens 7. Juli 2016** an die Adresse unten.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Jubiläums-OK

Anmeldung zum Club Anlass vom 3. September 2016 im Ristorante da Carmen, Allmendstr. 26, Zug (11-16.00h) bitte mit den folgenden Angaben:

Ich .....(Vorname/Name)  
 nehme am Jubiläums-Anlass gerne teil.

- Ich komme allein
- Ich komme in Begleitung:
- meiner Partnerin/meines Partners (à CHF 25)
- von ... Kind/Kinder >10 Jahren (à CHF 10)
- von ... Kind/Kindern bis 10 Jahren (gratis)

Bitte senden an:  
 Curling Club Zug oder per Mail an [kport@bluewin.ch](mailto:kport@bluewin.ch)  
 c/o Karin Portmann  
 Dorfstrasse 9  
 6300 Zug

# Freelider ist Hallenmeister 2016

Das Team mit Marcel Thomi (Skip) und Cornelia Codin, Max Iten, Martin Burtscher, Stephan Keiser hat in einem umkämpften Spiel mit dem letzten Stein gewonnen gegen Team Bäsefrässer mit Skip Stephan Oswald und Daniel Bomatter, Patrik Sager, Willi Speck, Gregor Hotz.

Den dritten Rang erspielten im kleinen Final die Zuger Bärq Curler gegen das Team Challenger.

Für diese Finalrunde haben sich diese vier Teams mit je der gleichen Anzahl Punkte qualifiziert! Erstmals in der Finalrunde dabei das Sieger-Team Freelider, und der letztjährige Aufsteiger, die Zuger Bärq Curler. Die Finalrunde knapp verpasst haben die Teams Harem mit Skip Kurt Aklin und Hergolani mit Skip Reto Herger.

Die letztjährigen Aufsteiger, am «grünen Tisch», das Team Zug Fortis mit Skip Serge Lusser wurde in der A-Gruppe nur zehnte und steigt somit wieder in die B-Gruppe ab.

B-Meister ist das Junioren Team «enemesei», das sind die B-Junioren Schweizermeister Nathan Weber, Marcel Gertsch, Sebastian Keiser, Andrin Brandenburg und Janis Büchel. Den B-Final gewannen sie gegen das Team TicTac mit Skip Roman Freimann, Giacomo Arrigoni, Martin Isch, Kaori Egli. Die TicTac's schafften auch den Aufstieg in die A-Gruppe auf Kosten des Teams Silverstone. Keine Chance auf einen Aufstieg hatte «Fifty-Fifty» (3. im B)

gegen die überraschend im Abstiegsstrudel verwickelten «Chachelibuebe» (die Chachelibuebe spielten letzte Saison den Final!!).

Die an den Final anschliessende Preisverteilung, bei einem vom Verein offerierten Apéro, wurde dank den grosszügigen Preisen der drei Clubs (Zug, Wädenswil-Zimmerberg und Stoons) zu einem schönen Abschluss der Hallenmeisterschaft.

Allen Spielern der Finalrunde, dem B-Meisterteam und den Teams, die den Aufstieg in die A-Gruppe geschafft haben – siehe Rangliste – gratuliert die Spiko ganz herzlich. Die gesamte Rangliste ist auf unserer Homepage unter Hallenmeisterschaft abgespeichert.

Für die diesjährige Hallenmeisterschaft hatten sich «nur» 26 Teams angemeldet. Diese Saison spielten wir daher ohne C-Gruppe, was allgemein auf Zustimmung stiess. Ob dies auch für die nächste Saison beibehalten werden kann, ist jedoch von der Anzahl Anmeldungen abhängig.

Die Spielleitung dankt an dieser Stelle allen Teams für das Mitmachen an der Hallenmeisterschaft, und den Eismeistern für ihren Einsatz am Mittwochabend und nicht zuletzt den kompetenten Zuschauern im Stübli. Die beiden Spielleiter Beat Niggli und Andi Flüher freuen sich auf die nächste Saison und auf wiederum möglichst viele Teams, für eine spannende Hallenmeisterschaft.

*Beat Niggli*



**1. Freeslider**

v.l. Martin Burtscher  
Cornelia Godin  
Marcel Thomi (Skip)  
Max Iten  
Stephan Keiser

**2. Bäsfrässer**

v.l. Patrik Sager  
Stephan Oswald (Skip)  
Daniel Bomatter  
Gregor Hotz  
Willi Speck (fehlt)

**3. Zuger Bär Curler**

v.l. Meiri Späni  
Thomas Kummer  
Norbi Niederberger  
Ivo Jordi (Skip)  
Daniel Lüthi

**4. Zug Challenger**

v.l. Kevin Wunderlin (Skip)  
André Flammer  
Raphaela Keiser  
Michela Keiser  
Michael Hammerer (fehlt)  
Stefan Meienberg (fehlt)  
Laura Wunderlin (fehlt)

**B-Meister enemesei**

v.l. Nathan Weber  
Marcel Gertsch  
Sebastian Keiser (Skip)  
Andrin Brandenburg  
Janis Büchel (fehlt)

# Sensationelle Saison für die Zuger Juniorenabteilung



**Yves Hess**  
Juniorenobmann  
und Ausbildung  
im Vorstand seit 2007

**Mit drei Goldmedaillen und einem zweiten Rang an verschiedenen Juniorinnen- und Junioren-Schweizermeisterschaften war es die beste Saison für die Zuger Juniorenabteilung überhaupt!**

Unser Juniorenteam Zug 1 mit Reto Schönenberger, Simon Hoehn, Simon Gloor und Jan Hess wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Sie konnten sich in der A-Liga souverän für die Schweizermeisterschaft qualifizieren und brillierten auch dort. Sie kämpften sich an den zwei Wochenenden in Thun bis in den Final und gewannen das Endspiel ohne Probleme. Damit haben sie

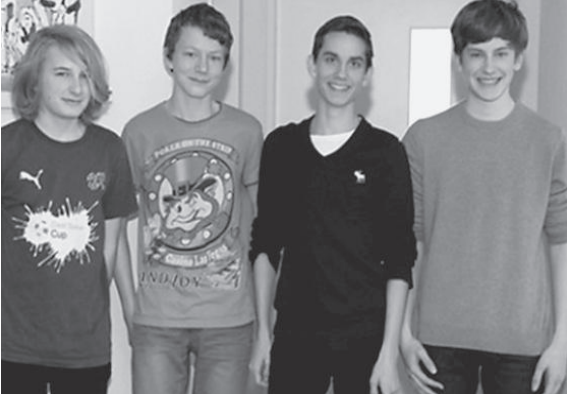
sich die Teilnahme an der Weltmeisterschaft 2017 in Pyeongchang, Südkorea mehr als verdient.

International konnten sie sich auch diese Saison schon durchsetzen und belegten in der European Junior Champions Tour (EJCT) hinter dem Luzerner Team den hervorragenden zweiten Rang. Herzlichen Glückwunsch an das Team und an das Trainergespann Annick und Serge Lusser zu diesen tollen Leistungen!

Das zweite Juniorenteam mit Nathan Weber, Andrin Brandenburg, Marcel Gertsch, Sebastian Keiser und Janis Büchel vollbrachte mit Hilfe der Trainer Stefan Meienberg, Kevin Wunderlin und Coach Reto



**Junioren-SM A-Liga  
Goldmedaille  
Team Zug 1**  
v.l. Jan Hess  
Simon Gloor  
Simon Hoehn  
Trainerin,  
Annick Lusser-Hess  
Coach, Serge Lusser  
Reto Schönenberger



St. Gallen-Bern beklatschen, welches erst im Final scheiterte und den tollen zweiten Rang erspielte. Bravo Raphaela!

&lt;&lt;

Auch in der dritthöchsten Liga sorgten zwei Zugerinnen für Furore. Gina Fontana und Jasmin Burch spielten

**Junioren-SM B-Liga Goldmedaille Team Zug 2**  
v.l. Andrin Brandenburg  
Sebastian Keiser (Skip)  
Marcel Gertsch  
Nathan Weber  
Janis Büchel (fehlt)

Jetzer Unglaubliches. Neu in die B-Liga aufgestiegen, gewannen sie sämtliche 15 Spiele in der zweithöchsten Liga. Dies gelang noch nie einem Zuger Team und allgemein selten einem anderen Team überhaupt!

Auch an den Juniorenturnieren verloren die jungen Männer kaum ein Spiel und hatten insgesamt eine hervorragende Saison, herzliche Gratulation! Damit wird das Team wohl nächste Saison in der A-Liga spielen und sich dort beweisen können.

Unser jüngstes Juniorenteam schlug sich in ihrer zweiten Saison an der C-Meisterschaft gut. Trotzdem reicht es für Jan Tanner, Dean Hürlimann, Marc Klemm und Louis Caillier nicht an die Schweizermeisterschaft. Das von Janet und Patrick Hürlimann gecoachte Team wird uns sicher nächste Saison wieder mit tollen Ergebnissen erfreuen!

Eine weitere Medaille konnten wir an der Juniorinnen Schweizermeisterschaft der höchsten Stufe für Raphaela Keiser und das Team

sich mit ihrem Team Schaffhausen in den Final der C-Liga und gewannen dort die Goldmedaille! Herzliche Gratulation an Gina und Jasmin!

Viele weitere Zuger Juniorinnen und Junioren spielten für Teams in fremden Gefilden: Corrie Hürlimann spielte mit dem Team Lausanne-Champéry an der Juniorinnen A-Schweizermeisterschaft und holte den fünften Rang. Anita Kummer und Coach Bruno Kummer erspielten den neunten Rang in der B-Liga mit dem Team Dübendorf-Wildhaus, Nadja Kummer und das Team Uzwil

**Juniorinnen-SM A-Liga Silbermedaille Team St. Gallen-Bern**  
vordere Reihe links  
Raphaela Keiser



Juniorinnen-SM C-Liga  
Goldmedaille  
Team Schaffhausen  
3. v.l. Jasmin Burch  
5. v.l. Gina Fontana



Den Saisonabschluss machte das inzwischen traditionelle Plauschcurling mit den Eltern der Junioren und dem anschließenden Essen im Stübli. Der Schlussabend war ein gelungener Anlass und machte allen

in der gleichen Liga den sechsten Rang. Schliesslich durfte Janine Roshardt ihre ersten Meisterschaftserfahrungen gleich in der B-Liga als Ersatz bei Dübendorf 2 sammeln.

Bei den Junioren erspielte Lorenz Krammer für Solothurn-Aarau den sechsten Rang an der A-Schweizermeisterschaft und Colin Voide durfte den achten Platz an der C-Schweizermeisterschaft feiern.

Ich freue mich für und mit euch über diese tollen Leistungen, gut gemacht!

Beteiligten grossen Spass.

Ich möchte mich herzlich bei allen Betreuern, Trainern und sonstigen Helfern für das Engagement bedanken. Die Junioren haben sich unglaublich ins Zeug gelegt, viel Freude gezeigt und beeindruckende Leistungen abgeliefert. Es war eine sensationelle Saison mit vielen Medaillen und die Zusammenarbeit mit den Spielern, Trainern und Coaches hat hervorragend geklappt. Vielen Dank!

*Yves Hess*



## Gerüstet für die digitale Zukunft.

Wir vernetzen. Damit Sie vernetzt sind  
in Kommunikation, Energie und Transport.

Als schweizweit tätiges Unternehmen baut und unterhält cablex hochleistungsfähige ICT- und Netzinfrastruktur-Lösungen.

[www.cablex.ch](http://www.cablex.ch)

**cablex**  
vernetzt in die zukunft

# Saisonrückschau der Veteranen



Jürg Schmid  
Veteranenobmann  
im Vorstand seit 2011

In der Saison 2015/16 hat sich die Anzahl der Aktiven auf 60 verringert. Leider besuchten wir Zuger Curler nur noch neun auswärtige Turniere mit 16 Teams und haben dabei fast alle Tabellenränge belegt. Durch dieses grosse Engagement konnten wir unsere beiden Zuger

Turniere leichter mit Teams besetzen. Wir müssen aber unbedingt weiter am «Stein» bleiben und auswärtige Turniere besuchen.

Einen Turniersieg gab es diesmal keinen zu feiern.

Als leichte Enttäuschung war für mich die Tatsache, dass es mir nicht

## Die Turnier-Ranglisten der Zuger Veteraninnen und Veteranen

**7.10.15**  
in Küsnacht a.R.  
mit 16 Teams

**8. Rang**  
Agi Bauer  
Brigitte Voney  
Martha Gloor  
Skip Doris Wunderlin

**16. Rang**  
Rosemarie Huber  
Franz Schumacher  
Paul Ruoff  
Skip Franz Huber

**13.10.15 in Basel**  
mit 18 Teams

**15. Rang**  
Menka Bajovic  
Franz Schumacher  
Boro Scepanovic  
Skip Jürg Schmid

**5.11.15 in Urdorf**  
mit 12 Teams

**5. Rang**  
Mia Bucher  
Beat Wick  
Sigi Prutsch  
Skip Ernst Odermatt

**10.11.15 in Luzern**  
mit 16 Teams

**3. Rang**  
Albert Zimmermann,  
Sigi Prutsch,  
Skip Jürg Schmid

**5. Rang**  
Edi Hess  
Monika Troller  
Markus Andermatt  
Skip Beat Niggli

**10. Rang**  
Richard Gross  
Heinz Wittwer  
Max Iten  
Skip Ernst Odermatt

**14. Rang**  
Rosemarie Huber,  
Franz Schumacher  
Paul Ruoff  
Skip Franz Huber

**26.11.15 in Uzwil**  
mit 16 Teams

**15. Rang**  
Andreas Knoll.  
Franz Schumacher  
Markus Andermatt  
Skip Jürg Schmid

**10.12.15 in Zug**  
Aeschbach Schoggi  
Turnier  
mit 18 Teams

**2. Rang**  
Beat Wick  
Heinz Wittwer  
Sigi Prutsch  
Skip Ernst Odermatt

**7. Rang**  
Richard Gross,  
Agi Bauer  
Markus Andermatt  
Skip Beat Niggli

**11. Rang**  
Margrit Dreckmann  
Pierina Aklin  
Max Iten  
Skip Kurt Aklin

**12. Rang**  
Peter Arbenz  
Robert Wiget  
Max Schaffner  
Skip Borko Scepanovic

**13. Rang**  
Rosemarie Huber  
Mia Bucher  
Franz Schumacher  
Skip Franz Huber

gelungen ist, unsere zwei Turniere in Zug mit dem Maximum von 20 Teams durchzuführen. Dies bedeutet aber auch in Zukunft: nur wenn wir auswärtige Turniere besuchen, besteht die Möglichkeit, dass auch auswärtige Teams zu uns kommen.

Der Mittwochstamm wurde unterschiedlich besucht. Hier wird hauptsächlich die Kameradschaft gepflegt.

Unser Sommertreff fand am 26. August 2015 im St. Meinradhof Allenwinden bei Familie Theiler statt. Die Spielplan Sitzung war



Die Turniersieger der Bossard Trophy: Aarau Oesch

schnell erledigt. Im Anschluss an den Apéro wurden wir wieder sehr gut verpflegt.

**17. Rang**

Menka Bajovic  
Monika Troller  
Brigitte Voney  
Skip Marta Gloor

**12.01.16 in Luzern**  
mit 16 Teams

**2. Rang**

Franz Schumacher  
Sigi Prutsch  
Peter Weber  
Skip Jürg Schmid

**4. Rang**

Beat Wick  
Heinz Wittwer  
Eugen Inderbitzin  
Skip Ernst Odermatt

**11. Rang**

Bernhard Jetzer  
Monika Troller  
Paul Ruoff  
Skip Markus Andermatt

**25.2.16 in Zug**  
**Bossard Trophy**  
mit 18 Teams

**9. Rang**

Margrit Dreckmann  
Pierina Aklin  
Max Iten  
Skip Kurt Aklin

**11. Rang**

Beat Wick,  
Heinz Wittwer,  
Sigi Prutsch,  
Skip Ernst Odermatt

**16. Rang**

Rosemarie Huber,  
Mia Bucher,  
Franz Schumacher,  
Skip Franz Huber

**17. Rang**

Peter Arbenz  
Robert Wiget  
Richard Hager  
Skip Borko Scepanovic

**8./9.3.16 in Bern**  
**Veteranen Masters**  
mit 48 Teams

**Gruppe Jungfrau**

**8. Rang**

Menka Bajovic  
Borko Scepanovic  
Sigi Prutsch  
Skip Jürg Schmid

**16. Rang**

Rosemarie Huber  
Mia Bucher  
Franz Schumacher  
Skip Franz Huber

**15.3.16 in Baden Baregg**  
mit 16 Teams

**6. Rang**

Beat Wick  
Max Iten  
Sigi Prutsch  
Skip Ernst Odermatt

**16.3.16 in Engelberg**  
mit 12 Teams

**5. Rang**

Borko Scepanovic  
Mia Bucher  
Franz Schumacher  
Skip Jürg Schmid

**ZSVC Cup**

mit 8 Teams

**2. Rang**

Josef Herger  
Heinz Wittwer  
Sigi Prutsch  
Skip Ernst Odermatt

**4. Rang**

Rosemarie Huber  
Agi Bauer  
Franz Schumacher  
Skip Franz Huber

**8. Rang**

Edi Hess  
Monika Troller  
Markus Andermatt  
Skip Beat Niggli

### ZSVC Cup

Der ZSVC Cup im 8. Jahr war dieses Mal geprägt durch den neuen Modus. Wir spielten zuerst eine ganz normale Round Robin, anschliessend wurde die Rangliste in der Mitte geteilt. Die ersten vier spielten um den Sieg, die zweiten vier um die Ränge fünf bis acht.

Obwohl beim ZSVC Cup eigentlich der Grundgedanke ist: «mitmachen sollen Spieler die nicht in fixen Teams eingeteilt sind und so Spielpraxis erwerben können», wird vermehrt auf eingespielte Teams gesetzt. Dieses Jahr setzten auch wir Zuger auf fixe Teams, dies zeigte auch erste Auswirkungen in der Schlussrangliste. Wir werden nächste Saison im gleichen Rahmen weitermachen, eventuell sind kleine Anpassungen am Spielmodus möglich. Interessierte Skips melden sich bei mir.

### Bekannte Termine für die Saison 2016/2017

- **Sommertreff**  
Mittwoch, 24. August 2016,  
17 Uhr, St. Meinradhof Allenswinden
- **Jubiläumstag 50 Jahre CC Zug**  
Samstag, 3. September 2016
- **Erstes Eistraining**  
Montag, 29. August 2016
- **Aeschbach Schoggi Turnier**  
Donnerstag, 8. Dezember 2016  
(Marie Empfängnis)
- **Bossard Trophy**  
Donnerstag 16. Februar 2017

Laufende Termine werden ständig auf unserer Homepage aktualisiert.

### Meinen herzlichen Dank geht an:

- Paul Ruoff für seine Mitarbeit bei den Programmen und Spielplänen.
- unsere Sponsoren der Firma Bossard AG in Zug und der Firma Aeschbach Chocolatier in Root für Ihre grosszügige Unterstützung. Dies hilft uns sehr bei der Organisation von Turnieren und garantiert einen grosszügigen Gabentisch.
- dem «Stübli Team». Mit ihm vergingen die Stunden immer sehr schnell. Wir waren gut aufgehoben und fühlten uns wohl.
- alle «guten Geister» welche mich tatkräftig unterstützten und mir mit Rat und Tat zur Seite standen.

### Schlusswort

Von den zwei Trainingsmöglichkeiten war der Montag gut besucht, der Mittwoch hingegen schlecht bis sehr schlecht. Woran das liegt, ist mir nicht bekannt. Ist zweimaliges spielen in einer Woche zuviel? Am Mittwoch finden auch der Clubabend sowie die Hallenmeisterschaft statt. An diesem Abend trifft man auch die anderen Mitglieder und kann sich austauschen. Dies wäre doch sicher einen Besuch wert.

Ich habe auch festgestellt, dass ein Generationenwechsel stattfindet. Die «älteren» Veteranen hören auf und treten zu den Passiven über, die «jüngeren» fühlen sich noch nicht als Veteranen und trainieren lieber mit den Aktiven.

*Jürg Schmid*



# Im Gedenken an unsere lieben Curling Freunde

## **Robert Crivelli**

† 23.08.2015

Mitglied seit 1986

Über viele Jahre hinweg war Röbi Crivelli und auch seine Frau Louise aktive und sehr geschätzte Curler in unserem Verein.

Letzten August hat er nun nach kurzem Spitalaufenthalt und tapfer ertragener Krankheit die letzte Reise angetreten.

Wir werden Röbi in bester Erinnerung behalten.

«Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,  
ist doch voll Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
das war unser grösster Schmerz.»

## **Arturo Zahner**

† 24.09.2015

Mitglied seit 1971

Seit Anfang der 70er Jahre war Arturo ein sehr aktiver Curler und auch im Stübli ein immer gern gesehener Gast, der immer Geschichten zu erzählen wusste. Auf und neben dem Eis war ihm das Gedeihen unseres Vereins ein grosses Anliegen.

Seine stets gute Laune werden uns in guter Erinnerung bleiben.

Aus gesundheitlichen Gründen musste er vor einigen Jahren seinen so geliebten Curlingsport aufgeben, blieb aber als Passivmitglied bis am Schluss beim Verein.

«Als Gott sah, dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer  
wurde, legte es seinen Arm um dich  
und sprach: Komm heim!»

*Wir sprechen allen Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid aus und wünschen allen viel Kraft. Wir werden unsere lieben Verstorbenen durch viele schöne erlebten Momente in bester Erinnerung behalten.*

# Protokoll der 50. Generalversammlung

**Ort:** Mehrzwecksaal Rainhalde,  
Inwil-Baar

**Beginn:** 18.30 Uhr

**Teilnehmer:**  
Angemeldet 90  
Entschuldigt 103

Anwesend: 88

Ehrenmitglieder 5  
Aktive 68  
Junioren 6  
Passive 6  
Neumitglieder 3

**Stimmberechtigte** 73  
**absolutes Mehr** 37

**Stimmzähler:** Katja Federspiel, Kurt  
Aklin, Franz Huber und Kari Hürlimann

**Eröffnung der 50. General-  
versammlung des CC Zug**

**Begrüssung**

*der Ehrenpräsidenten:* Heinz Jörin  
und Franz Lusser

*der Ehrenmitglieder:* Kurt Aklin,  
Rolf Bedognetti und Stephan Keiser

*Entschuldigt sind die Ehrenmitglie-  
der:* Gion Peder Uffer, Jürg Müller,  
Patrick Hürlimann und Kurt Wild,  
das *Vorstandsmitglied* Barbara  
Huggenberger aufgrund einer kurz-  
fristigen Erkrankung. Wir wünschen  
Barbara gute Besserung.

*Der Präsident heisst speziell die zu-  
künftigen Mitglieder willkommen.*

*Mit einer Schweigeminute wird  
den verstorbenen Curlerfreunden  
gedacht:* Mark Iten, Oliver Meier  
und Sepp – Zuger auch als Sepp  
Keiser bekannt.

## TRAKTANDEN

### 1. Sportliche Ehrungen der Junioren

- Bronzemedailien bei der Juniorin-  
nen-WM in Tallin mit dem *Team  
Bern-Glarus* als Nr. 3 Briar Hürlimann  
und Ersatzspielerin Raphaela Keiser
- Nach einem Jahr Absenz sind Sie  
wieder zurück – Silbermedaille  
bei der Junioren SM, *Team Zug  
CABLEX* mit Reto Schönenberger,  
Simon Hoehn, Simon Gloor und  
dem Skip Jan Hess – mit Annick  
Lusser als Trainerin und Serge  
Lusser als Coach

### 2. Protokoll der 49. General- versammlung vom 27. Juni 2014

Es sind keine Anpassungen, Kor-  
rekturen eingegangen. Das Proto-  
koll wird verdankt und einstimmig  
angenommen.

### 3. Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden im  
Zuger Curler Nr. 58 publiziert.

Der Präsident bedankt sich bei  
allen Autoren für ihre Beiträge,  
sowie den Vorstandskolleginnen  
und -kollegen und deren Helfer  
für die erstellten Berichte.

Vielen Dank auch an Paul Ruoff (entschuldigt) für das Layout und die Redaktion.

Es gibt keine Ergänzungen und Fragen zu den Jahresberichten.

#### 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Giacomo Arrigoni erläutert den Jahresbericht im Detail. Gegenüber dem Budget konnte mit einem Plus von Fr. 1256.- abgeschlossen werden. Dies nicht zuletzt dank der guten Erträge des Hallenmanagements und des Restaurants. Eine Rückstellungen über Fr. 10 000.- für die 50 Jahr Feierlichkeiten wurde getätigt.

Roland Gasser regt an, auf Druckereignisse zu verzichten und die Kommunikation per E-Mail zu tätigen. Diese Anregung wird vom Vorstand aufgenommen, Voraussetzung ist jedoch, dass jedes Mitglied die gewünschte Zustellung frei wählen kann.

Der Revisionsbericht wurde von Ivo Jordi als Vertretung von Nadja Jordi verlesen. Er bedankt sich beim Kassier für die übersichtliche und korrekte Buchführung. Gleichzeitig kündigt er den Rücktritt seiner Frau als Revisorin an.

Er empfiehlt der Generalversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

#### 5. Budget und Jahresbeiträge

Giacomo Arrigoni erklärt den Voranschlag 2015/16 und er sieht

ein ausgeglichenes Budget vor und versichert den Mitgliedern, das Budget sei realistisch. Die Jahresbeiträge bleiben unverändert.

In der folgenden Diskussion wird klargestellt, dass das Hallenmanagement nicht vom Club angestellt ist, sondern im Auftragsverhältnis durch die Serge Lusser Consulting erledigt wird.

Der Präsident dankt Giacomo für die Arbeit und empfiehlt den Voranschlag anzunehmen.

Das Budget wird mit grossem Mehr (3 Gegenstimmen) angenommen.

#### 6. Mitglieder Mutationen

*Ausgetretene und verstorbene Mitglieder (7 Personen):*

- Silvia Cabalazar, gesundheitliche Gründe
- Mario Freiburger, Auflösung des Teams
- Bruno Flammer, gesundheitliche Gründe
- Mark Iten
- Sepp Keiser
- Oliver Maier
- Sara Ochsner

*Aktiv zu Passiv (11 Personen):*

- Eva Arrigoni, Nachwuchs
- Gisela Bedognetti, gesundheitliche Gründe
- Alfred Flutsch, Knieoperation
- Denise Hess, Nachwuchs
- Claudia Hutter-Marty, Familie
- Jacqueline Iten
- Sven Iten
- Ramona Keiser, Studium
- Thomas Oswald, gesundheitliche Gründe
- Annibale Rossi, gesundheitliche Gründe

- Lydia Schuler,  
gesundheitliche Gründe

#### *Juniorin zu Aktiv*

- Michela Keiser

#### *Passiv zu Aktiv*

- Barbara Bürgi-Rubi

#### *Eintritte Aktive*

- Carole Bürgi Taboada
- Yann Délèze  
Übertritt aus Neuchâtel
- Susanne und Michel Dunand
- Beverly Hope
- Marcel Schriber
- Daniel Simmler
- Emanuelle Voide

Die neuen Mitglieder werden mit grossem Applaus im Curling Club Zug aufgenommen.

#### *Mitgliederbestand am 30. Mai 2015*

Bestand	2015	2014	Mutation
Aktive	153	161	- 8
Junioren	27	23	+ 4
Lizenzen	180	184	- 4
Passive	91	83	+ 8
Total	271	267	+ 4

### **7. Antrag Statutenänderung «Beitragsfreier Vorstand»**

Jürg Schmid erörtert die Motivation hinter diesem Traktandum. Es wird immer schwieriger ehrenamtliche Mitarbeiter für die Vorstandsarbeit zu finden. Daher möchte er die Attraktivität der Vorstandsarbeit durch die Beitragsbefreiung erhöhen. In der darauf folgenden Diskussion wird ersichtlich, dass eine Abgrenzung mit weiteren

ehrenamtlichen Arbeiten (z. B. Spiko) im Club nicht einfach ist. Nur den Vorstand zu betrachten wird als zu kurzfristig betrachtet. Der Antrag wird vom Vorstand zurückgezogen, dafür soll der Vorschlag von Hansruedi Spaltenstein weiter verfolgt werden. Es soll ein Entschädigungsreglement ausgearbeitet werden, welche alle ehrenamtliche Arbeiten im Club berücksichtigen. Es wird erwartet, dass dieses Spesenreglement an der nächsten GV zur Abstimmung vorgelegt wird.

### **8. Statutenänderung zum «Co-Präsidium»**

Nach einigen Diskussionen wird das Traktandum mit zwei Gegenstimmen angenommen.

### **9. Wahlen**

Die beiden Co-Präsidentinnen Barbara Huggenberger und Ivana Stadler stellen sich einzeln zur Wahl. Barbara Huggenberger wird mit grossem Mehr (nur zwei Gegenstimmen) zur Co-Präsidentin gewählt. Ivana Stadler wird einstimmig zur Co-Präsidentin gewählt. Somit hat der Curling Club Zug ein Co-Präsidium bestehend aus Barbara Huggenberger und Ivana Stadler.

Anstelle von Doris Wunderlin stellt sich Stefan Bürgi als neuer Spiko-Präsident zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt: Junioren/Ausbildung: Yves Hess, Veteranen: Jürg Schmid, Kassier: Giacomo Arrigoni.

Als Neue Revisorin wird Claudia Hutter mit grossem Applaus ge-

wählt. Martin Oberholzer stellt sich weiterhin als zweiter Revisor zur Verfügung und wird ebenfalls mit grossem Applaus gewählt.

## 10. Stand der Festivitäten «50 Jahre CC Zug»

Ivana Stadler und Patricia Zürcher zeigen den aktuellen Stand der Festplanung:

- Vom 1.–3. April 2016 soll das Jubiläumsturnier mit 66 Mannschaften (Gründungsjahr des Clubs 1966) stattfinden.
- Zusätzlich ist ein Jubiläumsanlass im Spätsommer 2016 für alle aktuellen und ehemaligen Mitglieder der grossen Curlingfamilie in Zug angedacht. Leute mit Ideen oder die gerne noch mitmachen möchten, melden sich bei Ivana Stadler. [50jahrecczug@gmail.com](mailto:50jahrecczug@gmail.com)
- Das Jubiläumsheft darf natürlich nicht fehlen. Personen, die Anekdoten und weiteres Erheiterndes oder «aufklärendes» Material haben melden sich bitte bei Patricia Zürcher. [zuercher.patricia@gmail.com](mailto:zuercher.patricia@gmail.com)
- Zu guter Letzt ist auch geplant das Clublogo neu zu gestalten. Leute mit Ideen und Vorschläge wenden sich bitte an Remy Frommenwiler. [r\\_frommenwiler@web.de](mailto:r_frommenwiler@web.de)
- Hansruedi Spaltenstein und Claudia Disler kümmern sich um das Sponsoring und sind für alle Vorschläge zu diesem Thema dankbar.

## 11. Ehrungen Einzelmeisterschaft

1. Rang Lucia Eggemann und Christoph Nünlist
3. Rang Clemens Benner

An allen Turniere teilgenommen haben: Roman Freimann, Franz Schumacher, Heinz Wittwer und Giacomo Arrigoni

### *LuKB-Meisterschaft:*

Im Siegerteam des VLCC Luzerns spielten Laura und Kevin Wunderlin mit.

### *Elite*

EM Bronze im November 2014 und SM Silber gewinnt Stefan Meienberg mit dem Team Adelboden AXXEVA.

### *Breitensport*

Mixed-Schweizermeisterin wird Briar Hürlimann mit Bern Gurten, Silber gewinnt Zug im Mixed Doubles mit Yves Hess und Michèle Jäggi.

Aktive SM Bronze gewinnt Zug Lüthi mit Daniel und Karin Lüthi, Andrea Welten, Martin Oberholzer und Felix Bader.

Seniorinnen SM Bronze gewinnt das Team Zug mit Ester Kobler, Liliane Huwylar, Doris Wunderlin und Esther Zimmermann.

### *Vielen Dank*

Dank geht an Margrit Dreckmann, welche noch einmal ein Jahr völlig unkompliziert angehängt hat, nachdem sich die Rekrutierung des Nachfolgers/der Nachfolgerin verzögerte.

Dank geht auch an Clemens Benner – er ist leider verhindert und macht den Luftraum um Hausen am Albis mit einem Flugschüler unsicher. Saubere Besen sind inzwischen ein Selbstverständlichkeit. Die Weiterverpflichtungsverhandlungen sind am Laufen.

*25 Jahre Mitgliedschaft*

Janet Hürlimann  
 Eva Krohn  
 Patrick Sager  
 Fritz Wagner (abwesend)

Nach der Laudatio von Rolf Bedognetti zur Ehrenmitgliedschaft von Roland Gasser wird dieser mit grossem Applaus als Ehrenmitglied gewählt. Ebenso wird Doris Wunderlin, nach den Dankesworten von Serge Lusser, mit tosendem Applaus als Ehrenmitglied aufgenommen.

**12. Diverses**

Aland – bisher sehr wenige Rückmeldungen, bitte bei Yves melden!

Es wird eine neue Webseite mit Buchungstool geben, Launch per Mitte August 2015.

Anhand eines Prototyps wird die Möglichkeit einer Ehrentafel (68 Schweizermeister- und Internationale Titel), 32 Hallenmeister (Gold-Silber-Bronze), 20 Einzelmeister, über 20 Präsidenten und Ehrenmitglieder insgesamt also rund 200 Täfeli erörtert. Nach kurzer Diskussion wird gebeten den Prototypen doch bei der Halle aufzustellen und über die verschie-

denen Möglichkeiten eine Abstimmung zu führen, bzw. Vorschläge einzuholen. Ziel sollte es sein zur nächsten GV diese Tafeln präsentieren zu können.

Im Stübli wird uns nächste Saison ein neuer Boden begrüssen.

*Termine*

- Sommertreff  
 Freitag, 14. August 2015  
 am Türlerseer
- Halleneröffnung  
 Samstag 29. August 2015

Ein grosses Dankeschön wird dem Stübli-Team ausgesprochen, welches uns wieder vorzüglich verköstigte und immer wieder mit neuen Überraschungen für gute Stimmung sorgte. Auch die gelungenen Dekorationen werden verdankt.

Im Schlusswort von Ehrenpräsident Heinz Jörin wird Serge Lusser für seine Arbeit als Präsident im Namen des ganzen Clubs verdankt. Heinz wünscht Serge alles Gute als Hallenmanager.

Schluss der Versammlung um 20.45 Uhr.

*Protokoll  
 Serge Lusser*

# CAFE BÄCKEREI Dorfplatz

Baar – Inwil

*Lassen Sie sich überzeugen:  
Café, Bäckerei, Party- und Apéroservice*



*Café-Bäckerei Dorfplatz  
Rigistrasse 171a  
CH-6340 Baar/Inwil  
Tel 041 760 65 64  
info@dorfcafe.ch  
www.dorfcafe.ch*

**ELO-PLAN AG**

**ELO-PLAN AG | Elektroplanung | 6340 Baar**



Die **ELO-PLAN AG** ist seit 1992 ein starker Partner in allen Bereichen der Elektroplanung. Kunden aus dem industriellen, gewerblichen und privaten Bereich werden durch ein initiatives Team von Fachleuten unterstützt. Durch innovative Lösungen werden Projekte optimal umgesetzt.

[www.eloplan.ch](http://www.eloplan.ch)

# Fairplay hat bei uns Hochkonjunktur.

Sport im Kanton Zug: ein Anliegen der Zuger Kantonalbank